

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1896

2.5.1896



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 2. Mai 1896.

II. Quartal. 62. Abonnements-Vorstellung.

Kelegirte Studenten.

Lustspiel in vier Akten von Roderich Benedix.

Regie: Herr Lange.

Personen:

Konradine Hartenberg, eine reiche Erbin	Fräulein St. Georges.
Justizrat Stein, ihr Vormund	Herr Reiff.
Kronau, Kornhändler und Stadtrat	Herr Wassermann.
Ulrike, seine Frau	Frau Schmidt.
Hedwig, seine Tochter	Fräulein Fürst.
Reinhold, sein Neffe	Herr Höcker.
Hirschbach, Viehhändler, Dekonomierat und Stadtverordneter, Kronau's Schwager	Herr Hallego.
Abelgunde, seine Frau	Frau Rachel-Bender.
Emma, seine Tochter	Fräulein Engelhardt.
Tannenheim, Stadtbaumeister, Ulrike's Bruder	Herr Lange.
Wieprecht Born, Schlosser und Eisenhändler	Herr Herz.
Wolfram Lindeneck, Musiklehrer	Herr Brehm.
Eulert, Förster	Herr Schilling.
Ein Burfche.	

Die große Pause findet nach dem dritten Akte statt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.
Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Kleine Preise:

Balkon-Fremdenloge	I. Abth. 5 M. — P.	Balkon-Logen	I. Abth. 4 M. — P.	Logen III. Rangs	I. Abth. 2 M. — P.
	II. " 4 M. — P.		II. " 3 M. 50 P.		II. " 1 M. 50 P.
Fremdenloge II. Rangs	I. " 3 M. 50 P.	Parterre-Logen	I. " 3 M. — P.	Balkon-Stehplatz	2 M. 50 P.
	II. " 3 M. — P.		II. " 2 M. 50 P.	Parterre-Stehplatz	1 M. 50 P.
Parterre-Fremdenloge	I. " 3 M. 50 P.	Sperrsitze	I. " 3 M. — P.	III. Rang Seite	1 M. — P.
	II. " 3 M. — P.		II. " 2 M. 50 P.	IV. Rang Mitte	— M. 70 P.
Logen I. Rangs	I. " 4 M. — P.	Logen II. Rangs	I. " 2 M. 50 P.	IV. Rang Seite	— M. 50 P.
	II. " 3 M. 50 P.		II. " 2 M. — P.		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **allgemeine Verkauf der Eintrittskarten** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse statt.

Vormerkungen zu den Vorstellungen im Hoftheater nimmt das Vormerkbüro jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags bis längstens 12 Uhr Mittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages — und zwar **nur an Werktagen** entgegen. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die gewünschten Karten und die Vormerkgebühr (35 P. für jede Karte) sowie 5 P. für eine Antwortpostkarte durch Posteingahlung an das Vormerkbüro einzusenden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Eintrittskarten** werden an der Abendkasse **nicht mehr zurückgenommen.**

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Sonntag, den 3. Mai. Zehnte Vorstellung außer Abonnement.
Lohengrin. Große romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner.